

DER MAGISTRAT

Frankfurt am Main, 16.05.2022

Dezernat: XII - Mobilität und
Gesundheit

Eingang Amt 01: 16.05.2022, 10:30 Uhr

Bericht des Magistrats an die Stadtverordnetenversammlung

B 211

M - StR Stefan Majer

Anhörung Ortsbeiräte 1 bis 16

Betreff

Verwendung der Stellplatzablösemittel 2021

Vorgang

a) Beschluss der Stadtverordnetenversammlung	vom 23.05.2002	§ 2999
b) Antrag d. GRÜNEN-Fraktion	vom 11.04.2002	NR 592
c) Etat-Antrag d.	vom	E
d) Anregung des Ortsbeirats	vom	OA
e) Etat-Anregung des Ortsbeirats	vom	EA
f) Anregung der KAV	vom	K
g) Anfrage d.	vom	A
h) Initiative des Ortsbeirats	vom	OI
i) Beschluss des Ortsbeirats	vom	§
j) Bericht des Magistrats	vom 05.07.2021	B 269

Vertraulich: ja nein

Anlage(n): Maßnahmenliste

Begründung der Vertraulichkeit:

- Der oben bezeichnete Beschluss lautet: - auszugsweise -
- Die oben bezeichnete Anfrage lautet:
- Die oben bezeichnete Initiative lautet:

"[...] 2. Der Magistrat wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung zukünftig jährlich über die Verwendung der Stellplatzablöseegelder zu berichten. Aus diesem Bericht soll künftig auch begründet hervorgehen, für jeweils welche Vorhaben der Magistrat die Verwendung von Stellplatzablösegeldern abgelehnt hat.

Die Stadtverordnetenversammlung erinnert den Magistrat an ihre Beschlussfassung, wonach jährlich mindestens fünf Prozent der Stellplatzablöseegelder für Investitionen in den Radverkehr verwendet werden sollen und besteht nachdrücklich auf dessen Umsetzung, Verwaltungshaushalt 1997, Etat-Antrag E 1201. (NR 592)"

Zwischenbericht:

Bericht:

Zugänge und Abgänge

Die Rücklagensituation aus Stellplatzablösemitteln stellt sich für das Jahr 2021 wie folgt dar:

Rücklage Jahresbeginn	32.881.129 €
Zugänge	1.684.000 €
Abgänge	-3.993.227 €
Rücklage Jahresende	30.571.902 €

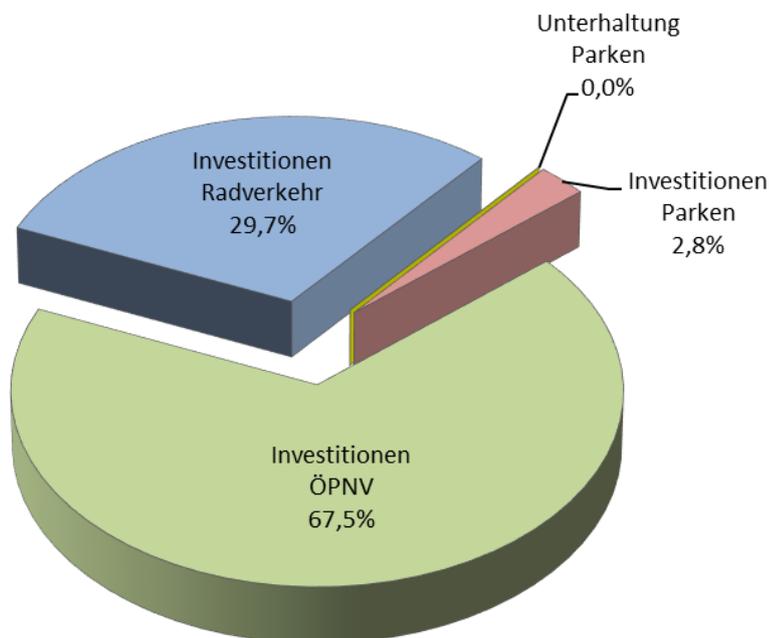
Verwendung der Mittel

Im Jahr 2021 wurden für die jeweiligen Fördertatbestände folgende Summen verwendet:

Investitionen Parken	109.882 €
Unterhaltung Parken	- €
Investitionen ÖPNV	2.697.008 €
Investitionen Radverkehr	1.186.338 €
Insgesamt	3.993.227 €

Prozentuale Verteilung auf die einzelnen Förderbereiche

Nach den einzelnen Förderbereichen unterteilt, ergibt sich folgende prozentuale Verteilung:



Die Investitionen in den **öffentlichen Personennahverkehr** (ÖPNV) machten im Jahr 2021 mit über 67 Prozent den größten Anteil der Förderung aus. Unter anderem wurden folgende Maßnahmen gefördert:

- Stadtbahnanbindung Europaviertel
- Barrierefreier Umbau von Stadtbahn- und Straßenbahnstationen
- B+R-Anlagen

Zur Förderung des **Radverkehrs** wurden rund 30 % der Mittel verwendet. Unter anderem wurden folgende Maßnahmen gefördert:

- Radstreifen Gießener Straße
- Lückenschlussprogramm Radroutennetz
- Neubau einer Radquerung zwischen "Am Martinszehnten" und "Am Zedernholz"

Eine Auflistung der Maßnahmen, die im Jahr 2021 aus Stellplatzablösemitteln (mit-) finanziert wurden und deren aktueller Finanzierungsstatus, sind der Anlage zu entnehmen.

Der oben ausgewiesene **Rücklagenbestand ist überwiegend durch Finanzierungsbe-
willigungen gebunden**, unter anderem für folgende Vorhaben:

- Lückenschlussprogramm Radroutennetz
- Bau von Radverkehrsanlagen
- B+R-Anlagen
- Stadtbahnanbindung Europaviertel
- Nachrüstung von Aufzügen an Stadtbahnhaltestellen
- Barrierefreier Umbau von Straßenbahnhaltestellen
- Anlagen für den ruhenden Verkehr

gez.: Feldmann
begl.: Lenz